

Moving Details.

TECHNIKPROSPEKT

Manuelle Dreh- und Pendeltürsysteme

Ausgabe 2022

dg DORMA
GLAS®

Drehtürsysteme



68 OFFICE Classic



76 OFFICE Mundus



82 OFFICE Arcos



92 Spezialbänder



98 Zubehör



112 Drückerprogramm

Pendeltürsysteme



120 BEYOND



130 TENSOR



140 RP



146 Zubehör

DORMA-Glas Beschläge für Ganzglas-Innentüren eröffnen Ihnen unzählige Möglichkeiten

Einfache Glasbearbeitung, sichere Befestigung

Mit Glas bestens vertraut, hat DORMA-Glas die Beschläge so ausgelegt, dass sich die Glasbearbeitung auf einfache, schnell herzustellende Glasbohrungen beschränkt. Ausgefeilte konstruktive Maßnahmen sorgen für optimale Klemmwirkung.

Zuverlässige Gebrauchseigenschaften

Hochwertige Materialien und solide Ausführung bieten die Gewähr für beispielhafte Gebrauchseigenschaften und hohe Zuverlässigkeit.

Eingeschränkte Verwendung in Schwimm-, Sauna- und Solebädern

Aufgrund von Chemikalien (z. B. Chlor), die auch in der Luft von Schwimm-, Sauna- und Solebädern enthalten sein können, sind die Beschläge für den Einsatz in diesen Bereichen nicht geeignet.

OFFICE Schlösser entsprechen der aktuellen DIN EN 12209

(für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden ausgelegt). Zudem wurden die Schlösser von einem neutralen Prüfungsinstitut mit 500.000 Bewegungszyklen der Fallenfunktion und 100.000 Bewegungszyklen des Riegels erfolgreich getestet.

STUDIO Schlösser nach DIN EN 12209 geprüft

Typprüfung mit 200.000 Bewegungszyklen der Fallenfunktion und 200.000 Bewegungszyklen des Riegels.

Bitte beachten Sie, dass STUDIO Medio Schlösser nicht für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden, sondern nur für den Einsatz in Privatbereichen ausgelegt sind.

Merkmale	STUDIO Rondo	STUDIO Classic	STUDIO Gala 2.0	STUDIO Arcos	STUDIO Medio
max. Türflügelgewicht, kg (je nach Band unterschiedlich)	45, 50, 60	45, 50, 60	45, 50, 60	45, 50, 60	*
max. Türflügelbreite (Zargenfalzmaß), mm	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	*
max. Türflügelhöhe, mm	Norm Zargen ¹⁾³⁾	Norm Zargen ¹⁾³⁾	Norm Zargen ¹⁾³⁾	Norm Zargen ¹⁾³⁾	Norm Zargen ¹⁾³⁾
Glasart	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG
Glasdicken in mm	8/10	8/10	8/10	8/10	8/10
Falztiefe, Standard, mm	24, 40	24	24	24, 40	*
Schlosstypen					
Flüster-Komfort-Geräuschdämpfung (Flüsterfalle = Fallenkopf z.T. mit KS-Ummantelung/Intern gedämpfte Fallenbewegungen)	●	●	●	●	
Einstellbare Drückernuss +/- 1° bei OFFICE Einstellbare Drückernuss + 1,5/- 1° bei Studio zur Vermeidung „hängender Drücker“	●	●	●	●	
Unverschießbar	●	●	●	●	●
Unverschießbar, Drücker vorn	●	●	●	●	
Für Profilzylinder (PZ) vorgerichtet	●	●	●	●	
Externe Prüfung nach DIN EN 12209	●	●	●	●	
Vorgerichtet für Rundzylinder	●	●		●	
Buntbart (BB) mit Wechsel	●	●	●	●	
Buntbart (BB) ohne Wechsel					
WC-Ausführung	●	●		●	
Gegenkasten für 2-flügelige Tür	●	●		●	●
Schlossausführungen					
Mit Drückerführung für Türdrücker ohne Rosetten	●	●	●	●	●
Für Türdrücker mit Rosetten	●	●			
Bandausführungen					
Für Rahmenteile	●	●	●	●	
Mit Rahmenteil für Leichtmetallzarge	●				
Mit Rahmenteil für Holzzarge	●	●	●	●	
Mit Rahmenteil für Stahlzarge	●	●	●	●	
Für Objektüren					
Zur Befestigung an Glasseitenteilen	●				
Pendel-/Anschlagtür					
Türschließer/selbstschließend	○	○	○	○	○
Seite	8	24	34	42	52

1) Weitere realisierbare Glasflügelbreiten, Glashöhen, Glasdicken und Falztiefen sind bei unserer Anwendungstechnik nachzufragen. Die Glasmaße können aufgrund folgender Merkmale abweichen: der Montageart, den Glastoleranzen, der allgemeinen Nutzung.

2) VSG möglich bei Sonderausführung mit MUNDUS Premium Beschlägen

3) max. 2125 mm Baurichtmaß / max. 2108 mm Zargenfalzmaß

4) max. 2750 mm Baurichtmaß (2733 mm Zargenfalzmaß), ab 2250 mm Höhe Baurichtmaß (2233 mm Zargenfalzmaß) drittes Türband verwenden

● Standard ○ Optional

Inhalt

BEYOND

122	Allgemeine Informationen
125	Typendarstellungen/Sets
128	Einzelkomponenten
128	Glasbearbeitung
146	Zubehör
156	Oberflächen und Farben
157	Sicherheitsrelevante Informationen



BEYOND

Konsequentes Design

Sicher, funktional und optisch perfekt präsentiert sich BEYOND, das einzigartige System zum klemmfreien Drehen von Glastüren.

Die Entwicklung von BEYOND ist geprägt von der Forderung nach modernem, attraktivem Design und dem Anspruch nach höchst möglicher Sicherheit und Stabilität. Der an der Glaskante befindliche Drehpunkt schützt vor eventueller Klemmgefahr an den Nebenschließkanten von Glas-Drehtüren.

Mit BEYOND eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten, rahmenlose Glastüren in Ganzglas-Anlagen oder Maueröffnungen zu integrieren. Das System BEYOND Drehen bietet für jedes Milieu – ob privat oder öffentlich, ob modern oder klassisch – eine elegante, technisch ausgefeilte Lösung.

Der Einsatz dieses am Bedarf der Praxis orientierten Produktes ist überall dort eine sinnvolle Alternative, wo Sicherheit und Funktionalität im harmonischen Kontext mit attraktivem Design realisiert werden.



Alles ganz sicher

Das patentierte System der BEYOND Drehtür mit dem mittig in der Glasachse und gleichzeitig nah an der Glaskante liegenden Drehpunkt sorgt für Sicherheit. Die Wahlmöglichkeit zwischen einer eleganten, durchgehenden Drehstange und der pfiffigen Kurzstangenlösung macht die Technik „salonfähig“ für jede Raumsituation. Ob mit Griffstangen oder Schloss-Drücker-Kombination, mit BEYOND werden Ihre Wünsche formvollendet realisiert.



Der Oberlichtbeschlag:
Eine schlanke Verbindung.



Eine Möglichkeit für den unteren Drehpunkt:
Die kurze Drehstange auf einem Bodenlager.

Bei der Anwendung mit Bodenlager wird ein separates Schloss oder eine Zuhaltung benötigt.

Kurze Drehstange

Höchste Flexibilität gewährleistet das BEYOND Drehtürsystem mit der Kurz-Stangen-Lösung. Gleich welches Türmaß seinen Einsatz findet, die kurzen Beschläge sind flexibel einsetzbar.

Für die untere Lagerung der Tür bietet sich ein DORMA-Glas Bodenlager an, oder – insbesondere bei Pendeltüren – ein Bodentürschließer dormakaba BTS, der die Tür immer wieder sicher in die Nullposition zurückführt. Da die Lage des Drehpunktes beim BTS eine Untergrabung der nebenstehenden Wand erfordert, empfiehlt es sich, hier mit einem Glasseitenteil zu arbeiten. Abhängig von der Art der Anlage erfolgt die obere Anbindung bei Integration der Glastür in eine Ganzglas-Anlage durch den Oberlicht-Drehbeschlag; bei Türen im Mauerdurchbruch wird ein oberes Drehlager an der Decke bzw. im Sturz befestigt.

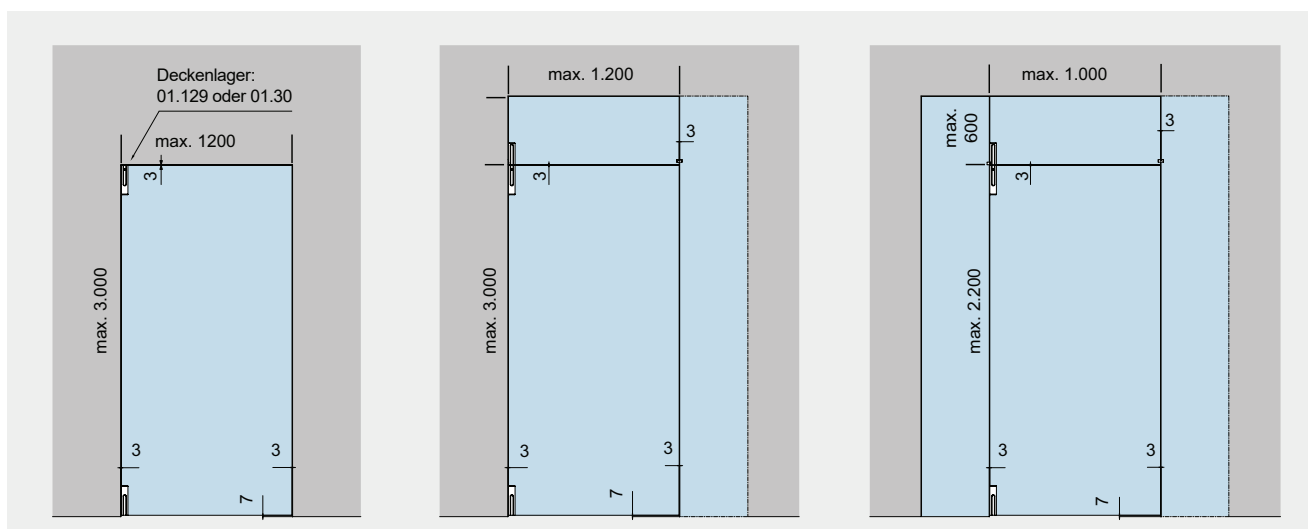
Lastabtrag von Oberlicht und Seitenteil kann mit Wandanschlussprofilen erfolgen.

Je nach Kundenwunsch bietet BEYOND passende Beschläge für 10 mm und 12 mm Glas an. Oberflächen für Beschläge und Zubehörteile: Aluminium eloxiert, EV1-Deko eloxiert (114) oder ähnlich Niro satiniert eloxiert (107).

Maximalwerte entnehmen Sie bitte der Typendarstellung.

Achtung:

Oberlichtbeschlag Wandverbinder
max. 1.200 mm Türbreite;
Oberlichtbeschlag Glasverbinder
max. 1.000 mm Türbreite.



Basisset für Einzeltür.

Für Einbau in Mauerwerk.
Optional mit Seitenteil auf
Bandseite oder Schließseite

Max. Türhöhe 3.000 mm
Max. Türgewicht 80 kg

Basisset und Oberlichtbeschlag Wandverbinder für Tür mit Oberlicht.

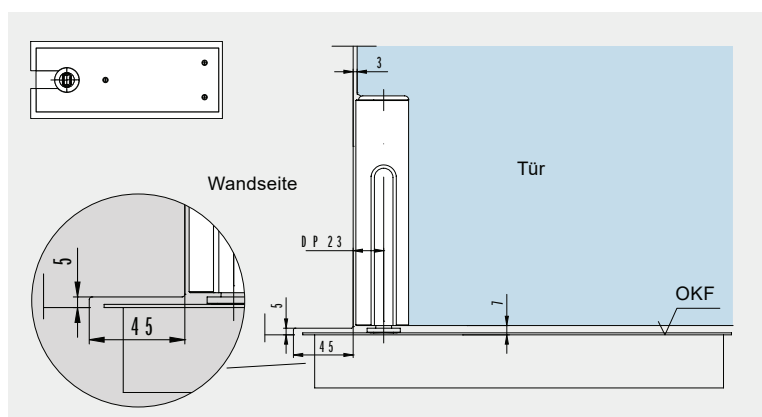
Optional mit Seitenteil auf
Schließseite.

Max. Türhöhe 3.000 mm
Max. Türgewicht 80 kg

Basisset und Oberlichtbeschlag Glasverbinder für Tür mit Oberlicht und Seitenteil auf Drehpunktseite.

Optional mit Seitenteil auf
Schließseite.

Max. Türhöhe 2.200 mm
Max. Türgewicht 80 kg



Kombination BEYOND und dormakaba BTS

(Türschließer zu beziehen über unseren Produktbereich Türtechnik) Die Lage des Drehpunktes beim dormakaba BTS erfordert eine Untergrabung der nebenstehenden Wand, beziehungsweise eine Bearbeitung des Glasseitenteils (siehe nebenstehendes Detail).

Je nach Einbausituation und Montagebefestigung des Seitenteils muss die Höhe des Glasausschnitts verändert werden.

Beschläge und Glasverbinder

	Produktbeschreibung	Glasdicke	Art.-Nr.
	<p>BEYOND Basisset: Drehbeschlagset kurz, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 oberer Drehbeschlag mit Zapfen Ø 15 mm, • 1 unterer Drehbeschlag mit Einsatz für flachkonische BTS-Achse (90° drehbar, z. B. dormakaba BTS 80) oder Rundachse 	10 mm 12 mm	30.100 30.101
	<p>BEYOND Oberlichtbeschlag Wandverbinder, mit Kunststoffbuchse für Zapfen</p>	10 mm 12 mm	30.120 30.121
	<p>BEYOND Oberlichtbeschlag Glasverbinder, mit Kunststoffbuchse für Zapfen</p>	10 mm 12 mm	30.130 30.131
	<p>BEYOND Glasverbinder, Kunststoff schwarz für Anschluss eines Seitenteils auf Schließseite</p>	10 mm und 12 mm	30.320

Durchgehende Drehstange

Absolute Klemmfreiheit bietet das BEYOND Drehtürsystem mit durchgehender Stange. Der an der Glaskante der Drehtür befindliche Drehpunkt zusammen mit dem Rundprofil reduziert die Klemmgefahr gegen Null.

Eine komfortable Alternative zum DORMA-Glas Bodenlager stellen dormakaba BTS Bodentürschließer dar. Dies gilt für die untere Lagerung von Anschlag- und im Besonderen Pendeltüren. Da die Lage des Drehpunktes beim BTS eine Untergrabung der nebenstehenden Wand erfordert, empfiehlt es sich, hier mit einem Glasseitenteil zu arbeiten. Die obere Anbindung erfolgt, wie schon bei der Kurzstangen-Lösung, in Abhängigkeit von der Art der Anlage: die Ganzglas-Anlage wird mit einem Oberlicht-Drehbeschlag ausgestattet, bei Türen im Mauerdurchbruch wird ein oberes Drehlager mit Deckenbefestigung eingesetzt. Lastabtrag von Oberlicht und Seitenteil kann mit Wandanschlussprofilen erfolgen.

Bei einer Höhe von mehr als 2.200 mm ermöglicht ein in der Mitte der Drehstange positionierter Schwingungsdämpfer die geräuschfreie Nutzung der Türen.

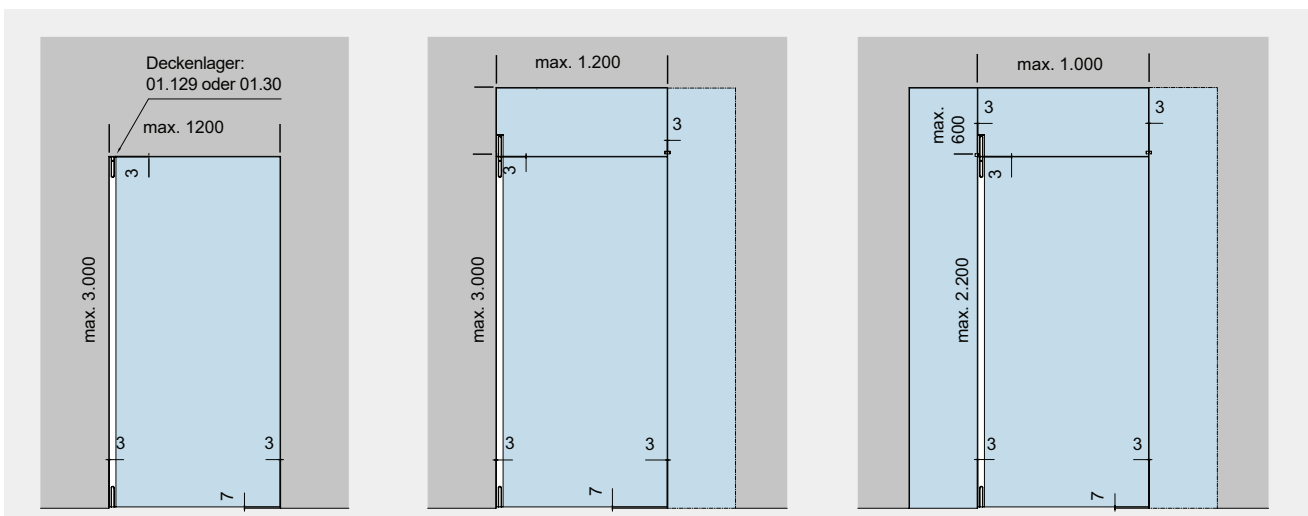
Je nach Kundenwunsch bietet BEYOND passende Beschläge für 10 mm und 12 mm Glas an.

Oberflächen für Beschläge und Zubehörteile: Aluminium LM EV1-Deko eloxiert (kompatibel zu Oberfläche 150) (114) oder LM ähnlich Niro satiniert eloxiert (107).

Maximalwerte entnehmen Sie bitte der Typendarstellung.

Achtung:

Oberlichtbeschlag Wandverbinder max. 1.200 mm Türbreite;
 Oberlichtbeschlag Glasverbinder max. 1.000 mm Türbreite.



Basisbeschlag für Einzeltür.
 Für Einbau in Mauerwerk.
 Optional mit Seitenteil auf Bandseite oder Schließseite.

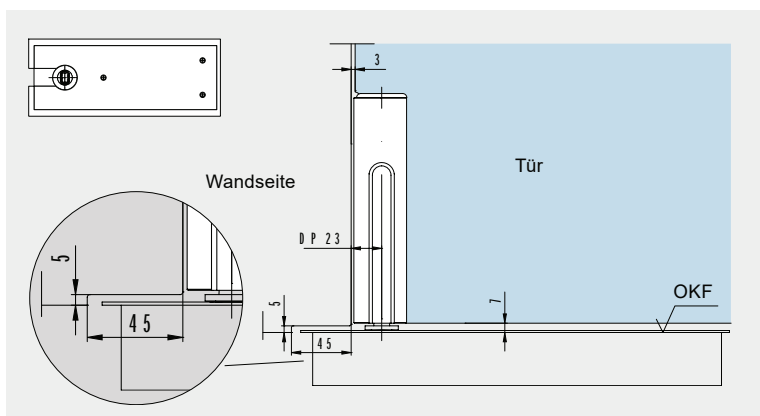
Max. Türhöhe 3.000 mm
 Max. Türgewicht 80 kg

Basisbeschlag und Oberlichtbeschlag Wandverbinder für Tür mit Oberlicht.
 Optional mit Seitenteil auf Schließseite.

Max. Türhöhe 3.000 mm
 Max. Türgewicht 80 kg

Basisbeschlag und Oberlichtbeschlag Glasverbinder für Tür mit Oberlicht und Seitenteil auf Drehpunktseite.
 Optional mit Seitenteil auf Schließseite.

Max. Türhöhe 2.200 mm
 Max. Türgewicht 80 kg



Kombination BEYOND und dormakaba BTS

(Türschließer zu beziehen über unseren Produktbereich Türschließer) Die Lage des Drehpunktes beim dormakaba BTS erfordert eine Untergrabung der nebenstehenden Wand, beziehungsweise eine Bearbeitung des Glasseitenteils (siehe nebenstehendes Detail).

Je nach Einbausituation und Montagebefestigung des Seitenteils muss die Höhe des Glasausschnitts verändert werden.

Beschläge und Glasverbinder

	Produktbeschreibung	Glasdicke	Art.-Nr.
	<p>BEYOND Basisbeschlag: Drehbeschlag lang, mit Zapfen \varnothing 15 mm oben und Einsatz für flachkonische BTS-Achse (90° drehbar, z. B. dormakaba BTS 80) oder Rundachse unten</p> <p>Bei Bestellung exakte Türhöhe = Glasmaß angeben.</p>	<p>10 mm 12 mm</p>	<p>30.110 30.111</p>
	<p>BEYOND Oberlichtbeschlag Wandverbinder, mit Kunststoffbuchse für Zapfen</p>	<p>10 mm 12 mm</p>	<p>30.120 30.121</p>
	<p>BEYOND Oberlichtbeschlag Glasverbinder, mit Kunststoffbuchse für Zapfen</p>	<p>10 mm 12 mm</p>	<p>30.130 30.131</p>
	<p>BEYOND Glasverbinder, Kunststoff schwarz für Anschluss eines Seitenteils auf Schließseite</p>	<p>10 mm und 12 mm</p>	<p>30.320</p>
	<p>BEYOND Schwingungsdämpfer für Drehbeschlag, lang</p>	<p>10 mm 12 mm</p>	<p>30.034 30.035</p>

Oberflächen und Farben

Alle gebräuchlichen Ausführungen sind ab Lager in den aufgeführten Materialien und Oberflächen lieferbar. Sonderausführungen sowie Beschläge in

Eloxalfarbtönen und Beschichtungen nach Wunsch werden kurzfristig hergestellt.

Standardoberflächen und -farben	STUDIO Rondo	STUDIO Classic	STUDIO Gala 2.0	STUDIO Arcos	STUDIO Medio	OFFICE Junior	OFFICE Classic	OFFICE Mundus	OFFICE Arcos	BEYOND	TENSOR	RP Eckbeschläge
Leichtmetall, silber EV1 eloxiert (ähnl. Eloxal I EV1 / Eloxal II C 0) (101)												•
Leichtmetall, ähnlich Niro satiniert eloxiert (107)										•		
Leichtmetall, ähnlich Niro satiniert eloxiert (für Profilmaterial) (ähnl. Eloxal II C 31)(113)											•	•
Leichtmetall, EV1-Deko eloxiert (kompatibel zu Oberfläche 150) (114)				•					•	•	•	
Leichtmetall, silber eloxiert (Silber N 600 ST) (kompatibel zu Oberfläche 114) (150)	•	•	•		•	•	•	•				
Leichtmetall, niro eloxiert (Niro N 700) (157)	•	•	•	•	•	•	•	•	•			
Leichtmetall, Sonderfarbe eloxiert (199)	•	•		•	•	•	•	•	•			•
LM Sonderfarbe pulverbeschichtet (Standardpulver nach RAL-Karte) (399)	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•
Messing, poliert klar nasslackiert (501)	•											
Messing, poliert-lackiert MS pol (502)	•											
750 / 700 Niro satiniert						•		•				
751 / 701 Niro poliert								•				

Sicherheitsrelevante Informationen

Wichtige Sicherheitshinweise für die Montage und Nutzung von DORMA-Glas Glasbeschlägen

(Zusätzlich zur Montage- und Bedienungsanleitung zu beachten, um Schäden am Produkt sowie Personen- und Sachschäden zu vermeiden.)

Wichtig: Alle Nutzer sind über die sie betreffenden Punkte der nachfolgenden Hinweise sowie die Hinweise aus Montage- bzw. Bedienungsanleitung zu informieren!

Allgemein

1. DORMA-Glas empfiehlt die Verwendung von ESG-H (heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas) nach DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas Glasbeschläge sind zur Montage im Außenbereich nur bedingt geeignet (siehe „Anwendungen und Merkmale“, Seiten 4 & 5).
3. DORMA-Glas Glasbeschläge sind für Räume, in denen Chemikalien (z.B. Chlor) zum Einsatz kommen, z.B. Schwimm-, Sauna- und Solebäder, nicht geeignet.



4. Schiebeflügel dürfen nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden und müssen vor Erreichen der Endlage von Hand abgestoppt werden.
5. Drehflügel dürfen nicht zu hart zugeworfen werden. Wenn eine Überdrehung zu befürchten ist, ist diese durch einen Türstopper zu verhindern.

Montage

1. Der Einbau von DORMA-Glas Glasbeschlägen darf ausschließlich durch Fachpersonal, das speziell für die Glasmontage geschult wurde, erfolgen.
2. Gläser mit Ausmuschelungen und/oder Kantenverletzungen dürfen nicht verbaut werden.
3. Es besteht die Gefahr von Quetschungen – unter Anderem im Bereich der Nebenschließkante – sowie von Verletzungen aufgrund von Glasbruch während der Montage. Entsprechend ist die erforderliche Schutzkleidung (insbesondere Handschuhe und Schutzbrille) zu tragen.
4. Vor der endgültigen Beschlagsmontage muss das Glas im Klemmbereich mit fettlösenden Haushaltsmitteln von Fetten befreit werden.
5. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit Auftrag einer Ausgleichsschicht zulässig.

6. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf selbstreinigenden Beschichtungen ist unzulässig.
7. Beim Ausrichten der Glaselemente müssen die für den jeweiligen Beschlag vorgegebenen Spaltmaße beachtet werden. Die Spaltmaße müssen so eingestellt werden, dass ein Kontakt des Glases mit harten Werkstoffen (z.B. Glas, Metall, Beton) verhindert wird.
8. Es ist ein zwängungsfreier Einbau (ohne lokale Spannungsüberschreitung durch zu fest angezogene Schrauben) sicher zu stellen.

Wartung

Der Sitz und die Gängigkeit der Beschläge sowie die Justierung der Tür müssen regelmäßig kontrolliert werden. Insbesondere im Falle von hochfrequentierten Anlagen sollte die Prüfung von einem Fach- oder Installationsbetrieb erfolgen. Beschädigte Glaselemente (Abplatzungen und/oder Ausmuschelungen) müssen unverzüglich ausgetauscht werden!

Pflege allgemein

Die Oberflächen der Beschläge sind nicht wartungsfrei und sollten gemäß ihrer Ausführung gereinigt werden.

- Für metallische Oberflächen (Eloxaltöne, Edelstahl) bitte nur geeignete Reiniger ohne Scheuermittelanteil verwenden.
- Für lackierte Oberflächen bitte nur entsprechende lösemittelfreie Reiniger verwenden.
- Messing-Oberflächen (ohne Oberflächenschutz) müssen von Zeit zu Zeit mit geeignetem Pflegemittel behandelt werden, um ein Anlaufen zu vermeiden.

Bitte verwenden Sie unsere Zeichnungen DORMA-Glas „Das Detail“ zur praktischen Planung Ihrer Anlage.

Die Druckfarben der Oberflächen sind nicht 100% farbverbundlich. Angaben über die Beschaffenheit oder Verwendbarkeit von Erzeugnissen bzw. Materialien dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf das Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Verwendungszweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarungen. Abbildungen zeigen z.T. Sonderausführungen, abweichend vom Standard-Lieferumfang.

Technische Änderungen vorbehalten.



Moving Details.



DORMA-Glas GmbH
Max-Planck-Straße 33-45
D - 32107 Bad Salzuflen

T +49 5222 924-0

glasbeschlag@dormakaba.com
www.dorma-glas.com

 [DORMA-Glas GmbH](#)
 [DORMA-Glas GmbH](#)



WN 0544315132, 04/22, D
Technische Änderungen vorbehalten